

Informationen für den Anwender



Pflege- & Gebrauchshinweise

Das Plié 3 ist spritzwasserresistent und toleriert für die Dauer von max. 30 Minuten auch gelegentliches Untertauchen in Süßwasser bis zu einer Wassertiefe von 1 Meter. Bitte trocknen Sie das Kniegelenk nach jedem Kontakt mit Wasser ab. Das Plié 3 sollte wegen der Korrosionsgefahr nicht in Salz- oder Chlorwasser verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung verfällt die Garantie.

Sollte das Kniegelenk mit Salz- oder Chlorwasser in Kontakt gekommen sein muss es unbedingt anschließend mit Süßwasser abgespült und wieder getrocknet werden. Das Plié® 3 MPG-Kniegelenk ist für die Verwendung in feuchter Umgebungen konstruiert, ein dauerhafter Gebrauch unter nassen Bedingungen könnte jedoch zu Korrosion und / oder unerwünschter Geräuschentwicklung führen. Zur Reinigung des Gelenkes können die Außenflächen des Rahmens und des hydraulischen Zylinder mit einem weichen Tuch und Isopropylalkohol abgewischt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Orthopädietechniker.

Garantie & Service

Die Herstellergarantie für das Plié 3 Kniegelenk beträgt 36 Monate. In der Garantiezeit sind zwei kostenfreie Serviceintervalle (jeweils nach dem 12. Monat und dem 24. Monat) enthalten. Zur Aufrechterhaltung der Garantie müssen die Serviceintervalle eingehalten werden. Ihr Orthopädietechniker wird Sie über die Serviceintervalle informieren und mit Ihnen entsprechende Termine vereinbaren. Für die Dauer des Services wird Ihnen kostenfrei ein Leihkniegelenk gestellt.



Bei einem Funktionsverlust oder einer Beschädigung an Ihrem Plié 3 MPG Kniegelenk kontaktieren Sie bitte sofort Ihren Orthopädietechniker.

Fokussierte Lösungen

Freedom Innovations ist ausschließlich auf die Entwicklung von Spitzentechnologien für Menschen mit Beinamputationen fokussiert. Alle Entwicklungen entstehen dabei in der engen Zusammenarbeit mit Amputierten und Orthopädietechnikern. Für eine optimale Anwenderzufriedenheit bieten wir Ihnen neben unseren technologischen Innovationen auch Schulungen und Support durch unsere Techniker an.

- Extreme Höhen (Gebirge) und sehr kalte Umgebungstemperaturen können den inneren Luftdruck des Kniegelenks beeinflussen. Unter diesen Bedingungen kann es notwendig sein, dass Sie zur Aufrechterhaltung der normalen Kniefunktion den Luftdruck im Knie erhöhen müssen.
- Ohne ausreichende Stromversorgung wird das Plié 3 MPG-Kniegelenk nicht in die Schwungphase schalten und zum Schutz des Anwenders ständig in der sicheren Standphase bleiben. Ist der Akku aufgeladen und korrekt eingesetzt wird das Kniegelenk wieder seine normale Funktion bieten.
- Bitte verwenden Sie ausschließlich die mit Ihrem Plié 3 MPG- Kniegelenk mitgelieferten Akkus und laden Sie diese nur im ebenfalls im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät wieder auf.
- Bei sich wiederholenden Bewegungen ohne Schwungphasenauslösung, z.B. beim Gebrauch von Trainingsgeräten wie Ergometern, deaktivieren Sie bitte den Standphasenwiderstand. Dazu drehen Sie bitte die Einstellschraube mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel gegen den Uhrzeigersinn auf die Position "Off". Drehen Sie die Einstellschraube für den Standphasenwiderstand danach bitte wieder auf den zuvor eingestellten Wert.

Für weitere Informationen

konsultieren Sie bitte die Gebrauchsanweisung oder rufen Sie unsere kostenlose Service-Hotline unter der **00800-2806 2806** an.

Europäische Zentrale (deutschsprachig)

Jaargetijdenweg 4
7532 SX Enschede
Niederlande
Kostenlose Servicenummer: 00800-2806 2806
Tel. +31 (0) 53-20 30 300
Fax +31 (0) 53-20 30 305
www.freedom-innovations.eu

Informationen für den Anwender





Laden der Akkus

Für eine optimale Leistungsfähigkeit wechseln Sie den Akku des Gelenkes bitte täglich. Zum Aufladen der Akkus legen Sie diese bitte formschlüssig in das Ladegerät ein und richten dabei den auf dem Akku aufbrachten **roten** Punkt auf den **roten** Punkt auf dem Ladegerät aus.

Die linke, mit „Status“ beschriftete LED zeigt lediglich an, ob das Ladegerät mit dem Stromnetz verbunden ist und wird, solange der Netzstecker eingesteckt ist, immer **rot** bleiben. Die rechte, mit „Charge“ beschriftete LED leuchtet bei eingelegtem Akku ebenfalls **rot** auf und zeigt an, dass der Akku gerade aufgeladen wird. Wenn der Akku aufgeladen ist wechselt die Anzeige der „Charge“-LED von **rot** auf **grün**. Der eingelegte Akku ist damit geladen und verwendbar, wenn die linke LED **rot** zeigt und die rechte LED grün wird, d. h. **sobald Sie eine rot-grüne Anzeige auf dem Ladegerät sehen ist der Akku geladen** und kann verwendet werden. Sollte die „Charge“-LED länger als vier Stunden **rot** bleiben ist der Akku beschädigt. Der Akku sollte bei einer Umgebungstemperatur von 8 °C bis 38 °C geladen werden. Sollte die Temperatur des Akkus außerhalb dieses Bereiches liegen, wird sich die „Charge“-LED ausschalten, um anzuzeigen, dass der Ladevorgang vor vollständiger Ladung unterbrochen wurde.



Akkufachabdeckung geschlossen



Akkufachabdeckung geöffnet

Einlegen des Akkus

1. Zum Öffnen: Drücken Sie bitte auf das Verschlussstück, die Akkufachabdeckung springt auf.
2. Legen Sie den Akku ein, orientieren Sie sich dabei bitte an den aufbrachten **roten** Punkten. Achten Sie bitte darauf, den Aufkleber des Akkus beim Schließen nicht einzuklemmen, um das Eindringen von Wasser zu verhindern. Bitte vergewissern Sie sich auch, dass die Dichtungen frei von Staub und Schmutz sind.
3. Zum Schließen: Drücken Sie die Akkufachabdeckung fest herunter bis das Verschlussstück einrastet.

Justierung der Beugung in der Schwungphase

Zur Begrenzung der Beugung des Kniegelenkes in der Schwungphase bietet das Plié® 3 MPG Kniegelenk eine entsprechende Dämpfung. Wenn diese Dämpfung zu schwach eingestellt ist und das Kniegelenk in der Schwungphase zu stark einbeugt, kann das zu einem unsymmetrischen Gangbild führen und das Gehen mit unterschiedlichen Gehgeschwindigkeiten kann erschwert sein. Die Dämpfung der Beugung kann über die Anpassung des Luftdrucks im Hydraulikzylinder individuell einjustiert werden. Ein hoher Luftdruck im Knie wird die Beugung dabei stärker dämpfen; ein niedriger Druck weniger dämpfen. Ihr Orthopädietechniker hat hier bereits eine Grundeinstellung vorgenommen. Der Luftdruck muß regelmäßig überprüft werden, da das Kniegelenk mit der Zeit Luft verlieren kann.

Zur Überprüfung des Luftdrucks entfernen Sie bitte die Ventilabdeckung und führen Sie die Luftpumpe vorsichtig bis zum Anschlag in das Ventil ein. Stellen Sie bitte den von Ihrem Orthopädietechniker eingestellten Wert wieder her. Sollte zu viel Luftdruck im Kniegelenk sein, können Sie den Druck wieder minimieren, indem Sie auf das Auslaßventil der Luftpumpe unterhalb des Manometers drücken. Das Gelenk sollte mit einem Luftdruck zwischen 20 und 100 psi betrieben werden. Um die Pumpe vom Knie zu lösen, ziehen sie den Adapter aus dem Ventil. Unmittelbar



Kommission			
Seriennummer Plié 3			
Standphasenwiderstand (0-5)			
Extensionsdämpfung (0-10)			
Flexionsdämpfung (psi Luftpumpe)			

nach dem Entfernen der Pumpe werden sie ein leises Zischen hören. Dies ist Luft aus dem Schlauch der Pumpe und hat keinen Einfluss auf den Luftdruck / psi Wert der sich im Knie befindet. Aus dem Druckblasenspeicher des Kniegelenks geht dadurch keine Luft verloren! Stecken Sie die Verschlusskappe in die Öffnung und drücken Sie sie vorsichtig bis zum Anschlag herunter, um das Ventil wieder zu verschließen.

Wenn Sie z. B. nach dem Einführen der Luftpumpe 15 psi am Manometer ablesen können, hat der vorab im Knie vorhandene Druck etwa 30 psi betragen. Wenn Sie den Luftdruck im Knie fertig angepasst haben können Sie die Pumpe wieder entfernen. Drücken Sie dazu bitte wieder auf den weissen Ring. Beim Entfernen der Luftpumpe kommt es zu einem hörbaren Entweichen der Luft aus der Pumpe, der Druck im Kniegelenk bleibt aber auf dem von Ihnen eingestellten Wert. Wenn das Manometer bei angeschlossener Pumpe z. B. 30 psi angezeigt hat, beträgt der Druck im Kniegelenk auch nach dem Entfernen der Pumpe weiterhin 30 psi.

Wenn die Luftpumpe gerade nicht mit dem Kniegelenk verbunden ist, sollte die Ventilabdeckung eingesteckt sein. Die Abdeckung verhindert das Eindringen von Verschmutzungen in das Ventil und verhindert zusätzlich einen zu schnellen Druckverlust.